

Neues aus dem Schützenkreis Ulm

November 2014, Ausgabe 21

17. November 2014

www.schuetzenkreis-ulm.de - presse@schuetzenkreis-ulm.de
<https://twitter.com/PresseSKUlm> - <http://presse-schuetzenkreis-ulm.blogspot.de/>

Kim Schöfer und Henrik Lichtl neue Kreiskönige

Themen in dieser Ausgabe:

- Verbandsliga
- Bezirksoberliga
- Bezirksliga
- Kreisober- und Kreisliga
- Auflage

In dieser Ausgabe:

Kreisschützenball	2
Bezirksliga Spopi	3
Bezirksoberliga LP	3
Auflage LG	3
Verbandsliga LG	4
Kreisoberliga LG	5
KM Bogen	6/7
Kreisliga LG	8
Bezirksoberliga LG	9
Schulungen	9
Kreisklasse LG/LP/Spopi	10
Termine	11

Am Samstag, 8. November konnte Kreisoberschützenmeister Horst Osswald in der voll besetzten Alheimer Althalle nach dem traditionellen Fahneneinmarsch neben den Kreisvereinen den Bürgermeister der Gemeinde Altheim/Alb, Christa Klaus als Vertreterin des Sportkreises Alb-Donau sowie den 2. Bezirksschützenmeister des Bezirks Oberschwaben, Sylvestre Roth begrüßen.

Nach den Grußworten von Christa Klaus und Sylvestre Roth, welche die Grüße des Sportkreises und des Bezirks Oberschwaben überbrachten, stellt Oberschützenmeister Uwe Häckel kurz den Schützenverein Altheim/Alb vor. Im Anschluss konnte Horst Osswald zusammen mit Sylvestre Roth und dem 1. Kreisschützenmeister Jörg Fiseli folgende Ehrungen vornehmen. Mit dem Verdienstehrenzeichen des Bezirks Oberschwaben in Silber wurden Klaus Gebhard, Dietmar Graf, Peter Lichtl und Reiner Monz (alle Altheim/Alb) ausgezeichnet werden. Die Verdienstmedaille in Bronze des Württembergischen Schützenverbands erhielten Peter Lichtl und Uwe Häckel (ebenfalls beide vom SV Altheim/Alb).

Anschließend verkündete KK-Obmann Helmut Braun die Sieger des diesjährigen KK-Kreispokals. In der Mannschaftswertung konnte sich in diesem Jahr der SV Oberkirchberg-Beutelreusch (4751) durchsetzen und durfte sich über den Wanderpokal freuen. Zweiter wurde der SSV Asch 2 (4719) vor dem SV Unterkirchberg (4685). In der Auflageklasse konnte sich die ZSG

Langenau (5200) vor dem SV Edelweiß Bühl 2 (5163) und dem SV Altheim/Weihung (5160) durchsetzen. In der Einzelwertung siegten Thomas Burkhardt (SV Machtolshheim, 1593) in der Schützenklasse, Melanie Schmid (SV Scharenstetten, 1594) in der Damenklasse, Henrik Lichtl (SV Altheim/Alb, 1575) in der Jugend- und Juniorenklasse und Elmar Fischer (SV Ettlenschieß, 1626) in der Altersklasse. Der Sieg in der Seniorenklasse ging an Hans-Dieter Schenker (SV Oberkirchberg, 1607) und in der Auflageklasse holte sich Hermine Wörz (ZSG Langenau, 1751) die Goldmedaille.

Im Anschluss verteilte RWK-Obmann Florian Bopp zusammen mit KOSM Horst Osswald und 1. KSM Jörg Fiseli die Meisterplaketten für die Sieger der Saison 2013/2014. Den Titel sicherten sich die SG Ulm in der Kreisklasse Sportpistole und Luftpistole, der SV Altheim/Weihung in der Kreisklasse Jugend und in der Auflageklasse, die SAbt Ermingen 2 in der Luftpistole, die SAbt Albeck 2 (Kreisliga) und SV Altheim/Weihung 3 (Kreisoberliga) durchsetzen. Den Wanderpokal in der Sportpistolen-Sommerrunde sicherte sich die Schützengilde Ulm.

(Fortsetzung auf S. 2)

Kreisschützenball (Fortsetzung)

Nun stand der Höhepunkt des Abends auf dem Programm: die Proklamation der Schützenkönige. Der Kreisjugendkönig wurde im Rahmen des Kreisjugendschießens ermittelt und dem neuen Kreisjugendkönig stehen zwei Burgfräuleins zur Seite. Mit einem 20,51-Teiler wurde Beate Zimmermann von der ZSG Langenau 2. Burgfräulein. Kerstin Weithmann (SV Unterkirchberg) erzielte einen 20,24-Teiler und wurde 1. Burgfräulein. Unter großem Jubel verkündete KOSM Horst Osswald den neuen Kreisjugendkönig: Henrik Lichtl vom gastgebenden SV Altheim/Alb sicherte sich mit einem 15,62-Teiler

die Königswürde. Der Kreisschützenkönig wurde traditionell per Fernwettkampf ermittelt, wobei sich in diesem Jahr rund 300 Schützinnen und Schützen aus den Kreisvereinen beteiligten. 2. Ritter wurde Manfred Schöll vom SV Berghülen, der mit der Luftpistole einen 16,66-Teiler erzielte. Ebenfalls mit der Luftpistole wurde Dietrich Hannemann von der SG Ulm mit einem 15,33-Teiler 1. Ritter. Einen Tick besser zielte der neue Kreiskönig: Kim Schöfer, dem ein 15-Teiler glückte, durfte von KOSM Horst Osswald die Königskette entgegennehmen.



1. Burgfräulein Kerstin Weithmann, Kreisjugendkönig Henrik Lichtl, 2. Burgfräulein Beate Zimmermann, 2. Ritter Manfred Schöll, Kreiskönig Kim Schöfer, 1. Ritter Dietrich Hannemann



Klaus Gebhard, Peter Lichtl, Reiner Monz, Dietmar Graf und Uwe Häckel wurden für ihre Verdienste geehrt



Die Sieger des KK-Kreispokals: Hermine Wörz, Henrik Lichtl, Melanie Schmid und Elmar Fischer

Bezirksliga Sportpistole: Wippingen bei Halbzeit auf Platz zwei

Im zweiten Wettkampf der Bezirksliga Sportpistole besiegte der SV Wippingen die SG Rottenacker mit 828:804 und konnte damit den zweiten Tabellenplatz mit 1649 Ringen festigen. In die Wertung kamen Danny Schwarz (280), Hans-Peter Hartmann (275) und Karl Ruhland (273). Der SV Sonderbuch, der in Ehingen ein 820:820 Unentschieden erreichte konnte sich mit nun 1641 Ringen auf den dritten Tabellenplatz verbessern. Hans-Jürgen Dukek (274), Jörg Meisl (273) und Stefan Meisl (273) wurden gewertet. Einen deutlichen Sieg feierte die SG Ulm in Laupheim: Alexander Koch (277), Thomas Jakob (276) und Robert Giesler (262) kletterten dank des klaren 815:789 Erfolges auf den 11. Tabellenplatz.

Am dritten Wettkampftag der Bezirksliga Sportpistole war der SV Sonderbuch beim Tabellenführer aus Erolzheim zu Gast. Trotz einer guten Leistung mussten sich Stefan Meisl (278), Jörg Meisl (274) und Hans-Jürgen Dukek (262) am Ende mit 814:837 geschlagen geben. Damit konnte die SG Erolzheim ihren Vorsprung auf

den Verfolger aus Wippingen wieder ausbauen. Danny Schwarz (279), Hans-Peter Hartmann (276) und Karl Ruhland (267) konnten Laupheim zwar klar mit 822:813 besiegen, verloren aber einige Ringe auf den Spitzenreiter aus Erolzheim. Einen Sieg feierte auch die SG Ulm: Alexander Koch (279), Thomas Jakob (271) und Robert Giesler (261) besiegten die SG Rottenacker mit 812:807. Der SV Wippingen (2471) bleibt in der Mannschaftswertung damit weiterhin auf Platz zwei, der SV Sonderbuch (2455) folgt auf dem fünften Platz. Die SG Ulm (2439) belegt bei Halbzeit den 10. Platz, so dass eigentlich keines der drei Teams etwas mit dem Abstieg zu tun haben sollte. |

In der Einzelwertung belegt Alexander Koch von der SG Ulm mit 836 Ringen einen sehr guten 4. Platz. Dicht dahinter folgt mit 832 Ringen Danny Schwarz vom SV Wippingen auf dem 5. Platz. Jörg Meisl (SV Sonderbuch) rutschte aus den Top Ten und belegt nun mit 822 Ringen den 19. Platz.

Bezirksoberliga LP: Altheim/Weihung nun auf Platz zwei

Der zweite Wettkampftag in der Bezirksoberliga Luftpistole fand auf der Schiessanlage in Hundersingen statt und dort konnte die 1. Mannschaft des SV Altheim/Weihung voll überzeugen. Beate Wink (363), Wilhelm Siewert (364), Holger Wink (343), Gregor Beimel (360) und Martin Braummüller (347) hatten ihre Gegner aus Bad Saulgau fest im Griff und konnten den ersten Wettkampf des Tages damit souverän mit 5:0 für sich entscheiden.

Der nächste Gegner für das Altheimer Quintett waren die Schützen aus Ebenweiler, die ebenfalls mit einem Sieg in diesen Wettkampftag gestartet waren. Auf den Setzplätzen 1 und 2 konnten sich Beate Wink und Wilhelm Siewert mit jeweils 367 Ringen durchsetzen.

Holger Wink auf Setzplatz 3 verlor in der ersten Serie 9 Ringe auf seinen Gegner und konnte diesen Rückstand bis zum Schluss nicht mehr aufholen. Am Ende musste sich Holger Wink mit 337:346 geschlagen geben. Gregor Beimel sorgte im Anschluss mit einem deutlichen 354:339 Erfolg für die Entscheidung und sorgte für den Sieg. In einem hart umkämpften Match steuerte Martin Braummüller mit 333:331 den vierten Einzelpunkt zum Altheimer Sieg bei. Mit nun 6:2 Mannschafts- und 14:6 Einzelpunkten verbesserte sich das Altheimer Team auf den 2. Tabellenplatz. Den nächsten Wettkampftag bestreitet der SV Altheim/Weihung dann am Sonntag, 30. November auf der heimischen Anlage.

Auflage: Altheim/Weihung verteidigt Tabellenführung

Der Tabellenführer aus Altheim/Weihung war am zweiten Wettkampftag in Langenau zu Gast. Dort konnten Werner Wieder (315,4), Josef Raiber (312,1), Georg Notthelfer (309,6), Helmut Amann (313,4) und Peter Strobel (310,4) nicht nur das Match gegen den Gastgeber mit 940,9:934,6 für sich entscheiden, sondern auch die Tabellenführung weiter ausbauen, denn auch in der zweiten Runde war niemand besser als das Altheimer Quintett. Mit 1888,0 Ringen führt Altheim/Weihung 7 schon relativ komfortabel vor der ZSG Langenau 6 (1874,5) und dem SV Ulm-Wiblingen (1872,6).

In der Einzelwertung bleibt Werner Wieder (632,1), der mit 315,4 Ringen das beste Ergebnis im zweiten Durchgang erzielte, weiter an der Tabellenspitze. Auf Platz zwei folgt Helmut Amann mit 630,0 Ringen vor Helmut Eberhardt (SV Ulm-Wiblingen) mit 627,4 Ringen. Adelinde Merz (ZSG Langenau) führt mit 625,0 Ringen weiterhin die Damenklasse vor ihrer Vereinskollegin Hermine Wörz (621,8) an. Rang drei belegt Rosemarie Forderer (SAbt Ermingen, 614,4), dicht gefolgt von Rita Motschmann (SV Rammingen, 613,9).

Verbandsliga: 2. Wettkampftag

Am zweiten Wettkampftag war der SSV Asch beim Aufsteiger in Egelfingen zu Gast und musste dort gegen den Tabellenführer SV Allmendingen antreten. In einem knappen Match konnte Sonja Streckfuss (384:382) einen Punkt für ihr Team erzielen, während sich der ins Team gerückte Rene Kröner (353:379) deutlich geschlagen geben musste. Nach zwei weiteren Niederlagen von Walter Lindner (378:383) und Ralf Sommer (377:382) stand die zweite Saisonniederlage für den SSV Asch jedoch fest. Matthias Raiber, der seine Gegnerin nach 379 Ringen im Stechen bezwingen konnte, sorgte noch für etwas Ergebniskosmetik und einen im Verlauf der Saison möglicherweise noch sehr wichtigen Einzelpunkt.

In Albeck standen sich zunächst die beiden Teams aus Altheim/Weihung und Grünmettstetten gegenüber. In einem hochklassigen Wettkampf sah es für das Alheimer Quintett nach der ersten Serie richtig gut aus: alle Schützinnen und Schützen lagen in Führung oder nur einen Ring hinter ihren Grünmettstetter Kontrahenten. Doch nun drehte insbesondere Daniel Dettling mächtig auf und konnte sich mit 100 Ringen in der zweiten sowie 99 Ringen in der dritten Serie deutlich von Melina Wege-
 rer absetzen, so dass der erste Punkt mit 382:392 nach Grünmettstetten ging. Auf der zweiten Position musste sich Roman Edel nach gutem Start mit 380:387 geschlagen geben und Grünmettstetten erhöhte auf 2:0. Gut im Rennen lagen dagegen Janis Ott und Reinhold Knoblauch. Beide lagen von Beginn an in Führung und Janis Ott konnte mit starken 386 Ringen mit einem Sieg auf Position vier auf 1:2 verkürzen. Nachdem jedoch Wolfgang Hess sein Match auf Position drei mit 379:384 verloren hatte, stand die dritte Niederlage - trotz einer starken Alheimer Mannschaftsleistung - fest. Auf der fünften Position brachte Reinhold Knoblauch seine Führung ins Ziel und konnte nach einem 383:380 Erfolg den zweiten Punkt für den SV Alheim/Weihung erzielen.



Im zweiten Wettkampf des Tages musste die heimische Schützenabteilung aus Albeck gegen den SV Nord-

stetten antreten. In einem spannenden und hart umkämpften Match begannen beide Teams nervös und so stand es nach der ersten Serie 2:2 Unentschieden. Auf Position zwei konnte sich Melanie Schmid, nach Serie eins gleichauf mit ihrer Gegnerin lag, in der Folge deutlich absetzen und sorgte mit einem 382:367 Erfolg für den ersten Albecker Punkt. Auf den Positionen eins und vier hatten Kim Schöfer und Matthias Wagner mit Startschwierigkeiten zu kämpfen und gerieten gleich in Rückstand. Trotz deutlicher Leistungssteigerung musste sich Kim Schöfer schließlich mit 381:384 geschlagen geben, ehe Matthias Wagner, der seinem Gegner in der zweiten Serie sieben Ringe abnehmen konnte, die Albecker Farben mit einem 378:374 in Führung brachte. Damit rückte der erste Saisonsieg in greifbare Nähe, denn Kerstin



Weithmann hatte sich auf Position fünf einen 9-Ringe-Halbzeitvorsprung erarbeitet. Diesen brachte sie im Anschluss sicher ins Ziel und machte mit einem 380:372 Erfolg den Sieg perfekt. Die Niederlage von Philip Bopp (375:379) konnte im Anschluss die Freude über den ersten Saisonsieg nicht schmälern.

In der Tabelle belegt der SSV Asch mit 2:4 Punkten und einer Einzelbilanz von 5:10 den sechsten Platz vor der SABt Albeck (2:4, 4:11). Der SV Alheim/Weihung (0:6, 4:11) ist momentan noch ohne Sieg und belegt aktuell den letzten Tabellenplatz. In den kommenden Wettkämpfen wartet auf alle drei Teams ein schweres Restprogramm, gleichwohl ist für alle drei Mannschaften in Sachen Klassenerhalt noch alles drin. Am dritten Wettkampftag, der am 14. Dezember ausgetragen wird, muss der SSV Asch nach Nordstetten reisen und dort gegen den Gastgeber und den starken SV Grabenstetten antreten. Der SV Alheim/Weihung hat Heimrecht und bekommt es zunächst mit dem SV Egelfingen zu tun. Danach muss sich die SABt Albeck mit dem Tabellenführer aus Allmendingen messen, ehe es im letzten Match des Tages zum Lokalderby Alheim/Weihungen gegen Albeck kommt.

Kreisoberliga LG: 2. und 3. Wettkampftag

Der Tabellenführer aus Machtolsheim ließ auch am zweiten Wettkampftag nichts anbrennen und unterstrich im Match gegen den SV Berghülen seine Titelambitionen. Jochen Kraiß (376:359), Oliver Kraiß (380:371), Achim Kraiß (379:350) und Uwe Schwenkschuster (351:335) hatten in ihren Matches wenig Mühe und sorgten für den klaren Machtolsheimer 4:1 Sieg. Den Punkt für Berghülen erzielte Helmut Braun, der sich auf Position eins mit 384:373 durchsetzen konnte.

In einem durchaus spannenden, wenn auch nicht hochklassigen, Duell der beiden sieglosen Teams aus Ermingen und Albeck musste der Aufsteiger aus Albeck die zweite Niederlage hinnehmen. Zwar konnten Lena Eifert (371:360) und Kai Frank (338:331) auf den Positionen eins und fünf zwei Punkte für Albeck erzielen, doch die Punkte auf den mittleren Positionen gingen allesamt nach Ermingen. Philip Bisle (354:350), Stefan Bisle (360:358) und Alexander Frank (364:341) machten den Erminger Erfolg perfekt.

In Altheim/Weihung konnte der SSV Asch 2 im Duell gegen die SG Herrlingen den ersten Saisonsieg unter Dach und Fach bringen. Auf den ersten beiden Positionen holten Henrik Lichtl (382:378) und Dorota Raiber (382:380) wie gewohnt die Punkte für Asch, wenngleich es Alexander Rack und Michael Rauner durchaus schwer machten. Den entscheidenden dritten Punkt erzielte Helmut Mattheis, der sein Match mit 359:340 gewinnen konnte, während Dietmar Sommer (344:344) im Stechen den 4:1 Endstand markierte. Für Herrlingen punktete Angela Blank (363:351).

Der SV Altheim/Weihung 3 musste auf heimischem Stand gegen den SV Schnürpflingen antreten. Nachdem Peter Neidlinger (376:353) und Tobias Schwender (372:367) für den Gast punkteten, erzielten Niklas Fetzer (367:359) und Horst Kreis (371:358) den Ausgleich für Altheim/Weihung, so dass das Match auf Position vier die Entscheidung bringen musste. Hier lagen der bei Altheim/Weihung ins Team gerückte Youngster Philip Densens und Sonja Rafensteiner nach drei Serien gleichaus. In der Schlussserie hatte Sonja Rafensteiner das bessere Ende für sich und sorgte mit einem 359:350 für den Schnürpflinger Sieg.

Am dritten Wettkampftag war der Tabellenführer aus Machtolsheim in Albeck zu Gast und hatte dort gegen die zweiten Mannschaft des Gastgeber leichtes Spiel. Jürgen Lehner (378:348), Jochen Kraiß (373:345) und Uwe Schwenkschuster (363:339) ließen ihren Gegnern keine Chance und sorgten für den dritten Saisonsieg des SV Machtolsheim. Oliver Kraiß (382:375) erhöhte im Anschluss nach einer starken Leistung auf 4:0, ehe

Florian Bopp (366:364) noch einen Einzelpunkt für die SAbt Albeck 2 erzielen konnte.

Im Anschluss lieferten sich der SV Schnürpflingen und die SG Herrlingen ein spannendes Duell. Auf Position eins lag Katrin Heim gegen Michael Rauner zunächst in Führung, doch am Ende konnte sich Michael Rauner mit 374:368 durchsetzen und der SG Herrlingen den ersten Punkt sichern. Sonja Rafensteiner sorgte im Anschluss mit einem deutlichen 369:355 Erfolg für den Ausgleich, ehe Angela Blank (373:364) die SG Herrlingen erneut in Führung brachte. Mit einer starken Leistung sorgte Peter Neidlinger (382:375) dann für den erneuten Ausgleich, so dass die Entscheidung um den Tagessieg auf Position fünf fallen musste. Hier hatte Laura Crvenkovic den Wettkampf mit 354 Ringen beendet. Nachdem ihr Gegner Thomas Schlipf nach 40 Schüssen auf das gleiche Resultat kam, ging es ins Stechen: hier hatte Laura Crvenkovic mit 9:8 das glücklichere Ende für sich und sorgte für den ersten Saisonsieg der SG Herrlingen.

In Berghülen brachte Helmut Braun den Gastgeber im Match gegen die SAbt Ermingen mit einem 372:356 Erfolg in Führung. Den zweiten Punkt für das heimische Team erzielte Elena Schmid, die sich auf Position drei mit 365:358 durchsetzen konnte. Im Anschluss sorgten Philipp Bisle (360:344) und Simon Häußler (360:323) mit zwei souveränen Siegen für den Ausgleich, ehe die erstmals in dieser Saison eingesetzte Marina Frank mit 378:353 den dritten Punkt für die SAbt Ermingen erzielte und damit den zweiten Saisonsieg perfekt machte.

Im Anschluss holten Dorota Raiber (388:368) und Henrik Lichtl (382:374) im Match des SSV Asch 2 gegen den SV Altheim/Weihung 3 wie gewohnt die Punkte auf den Positionen eins und zwei. Auf Position drei lagen Steffi Schmid und Thomas Pulter nach drei Serie gleichauf, doch nach einer 99er-Schlussserie sicherte sich Steffi Schmid (376:368) den Sieg, womit der Sieg für den SSV Asch feststand. Auf Position fünf erzielte Andreas Ott (359:348) einen Punkt für den SV Altheim/Weihung 3, während Rene Kröner (348:346) den vierten Punkt für den SSV Asch 2 holte.

Als einziges noch ungeschlagenes Team liegt der SV Machtolsheim mit 13:2 Einzelpunkten souverän an der Tabellenspitze. Mit jeweils 4:2 Punkten folgen die Teams aus Asch, Schnürpflingen und Ermingen auf den Plätzen zwei bis vier. Die Plätze fünf bis sieben belegen die Mannschaften aus Altheim/Weihung, Berghülen und Herrlingen, die bislang jeweils einmal gewinnen konnten. Noch ohne Sieg ist der Aufsteiger aus Albeck, der sich angesichts des Restprogramms wohl wieder aus der Kreisoberliga verabschieden dürfte.

Kreismeisterschaften Bogen in der Halle

Traditionell fanden Ende Oktober in Beimerstetten die Kreismeisterschaften der Bogenschützinnen und -schützen in der Halle statt, wobei sich in diesem Jahr knapp 50 Starter aus 6 Kreisvereinen beteiligten. Gut angenommen wurde dabei auch die so genannte Beginnerklasse, bei der Anfänger egal welchen Alters die Chance hatten, Wettkampfatmosphäre zu schnuppern und sich mit dem Ablauf bei einer Meisterschaft vertraut zu machen. Für alle anderen Teilnehmer ging es neben dem Kreismeistertitel natürlich auch darum, sich für die Bezirksmeisterschaften zu qualifizieren und nach 60 Pfeilen und zwei Runden standen die Sieger fest.

Mit dem Recurve-Bogen siegten Roland Gischa (BSV Ulm, 517), Diana Wiesner (SV Beimerstetten, 460), Luca



Köhler (SV Beimerstetten, 410), Jonas Hillmann (BSV Ulm, 453), Michael Krassowizkiy (BSV Ulm, 420), Carina Haug (BSV Ulm, 244) und Hans Stift (SV Beimerstetten, 517). Den Kreismeistertitel mit dem Compound-Bogen sicherten sich Steffen Hirninger (BSV Ulm, 549), Wolfgang Simon (BSV Ulm, 556), Ida Simon (BSV Ulm, 324) und Rudolf Braun (SV Beimerstetten, 534). Mit dem



Blankbogen erreichten Michael Häußler (SV Illerrieden, 309), Susanne Kienzle (SV Illerrieden, 172), Sebastian Schwung (BSV Ulm, 354), Leander Bentele (SV Illerrieden, 332), Magdalena Sternecker (SV Illerrieden, 223), Thalea Mayer (SV Illerrieden, 98), Janina Palumbo (SV Illerrieden, 314), Melanie Gödert (SV Illerrieden, 286), Karl Gerth-Wassermann (SV Beimerstetten, 473) und Heike Bailer (SV Beimerstetten, 418) den ersten Platz. Mit dem Langbogen siegten Reiner Gorbach (SV Westerstetten, 296), Hans-Joachim Nentwich (BSV Ulm, 264). Weiter geht die Meisterschaftssaison mit den Bezirksmeisterschaften, die am 29. und 30. November in Bad Schussenried ausgetragen werden.

Zum zweiten Mal wurde im Rahmen der Kreismeisterschaften auch der Kreisjugendkönig ermittelt. 18 Nachwuchsschützen gingen an den Start und hatten mit drei Pfeilen die Chance, die Königswürde zu erlangen. Am besten zielte dabei Fabian Hieber vom SV Illerrieden, dem sich mit einer fast perfekten Zehn zum neuen Kreisjugendkönig krönte. Ihm zur Seite stehen Janina Palumbo (SV Illerrieden) als 1. Burgfräulein und Luca Köhler (SV Beimerstetten) als 2. Ritter.



Kreismeisterschaften Bogen in der Halle



Kreisliga LG: 2. und 3. Wettkampftag

Am zweiten Wettkampftag musste der SV Altheim/Weihung 4 gegen den SV Oberkirchberg antreten. Katja Dornacher brachte den Gast im Lokalderby mit einem souveränen 377:351 auf Position eins in Führung. Youngster Philip Desens konnte im Anschluss mit einem 349:339 Erfolg für Altheim/Weihung ausgleichen. Im Match auf Position vier konnte sich Klaus Dornacher in der dritten Serie entscheidend absetzen und brachte mit einem 356:348 Sieg Oberkirchberg wieder in Führung. Stefan Högg machte mit einem deutlichen 358:329 den Sieg für Oberkirchberg perfekt. Im Anschluss drehte Daniel Krettenauer (363:361) sein Match in der letzten Serie und erhöhte auf 4:1.

Der siegreich in die Saison gestartete SV Wangen hatte den SV Ettlenschieß zu Gast. Dabei konnten Egon Brugger (370:340) und Christina Mahle (346:334) mit zwei klaren Siegen für den Gastgeber punkten. Mit zwei ebenfalls deutlichen Erfolgen konnten Katharina Schanz (364:353) und Jenny Hummel (346:324) im Anschluss für Ettlenschieß ausgleichen. Im entscheidenden Match auf Position eins hatte sich Beate Maier in den ersten beiden Serien den entscheidenden Vorsprung erarbeitet, den sie bis zum Ende verteidigte und dem SV Ettlenschieß schließlich mit 369:365 den Tagessieg sicherte.

Eine klare Angelegenheit war die Begegnung zwischen dem SV Illerrieden und der SG Erbach. Die Gäste aus Erbach ließen von Beginn an keine Zweifel aufkommen, dass sie den zweiten Saisonsieg feiern wollten. Am Ende sorgten Holger Wink (367:359), Oliver Buchenscheit (345:333), Jürgen Bailer (353:345) und Benjamin Bailer (351:329) für einen souveränen 4:1 Sieg. Den Punkt für den SV Illerrieden erzielte Armin Bentele, der sein Match mit 357:346 gewinnen konnte.

Der SV Bernstadt war beim Aufsteiger in Unterkirchberg zu Gast und konnte dort nach einer geschlossenen Mannschaftsleistung den zweiten Saisonsieg feiern. Jeweils eine deutliche Angelegenheit waren die Matches auf den Positionen zwei und fünf: Simon Kling (364:335) brachte Unterkirchberg in Führung, doch Ralf Bäumler (357:323) erzielte den Ausgleich für Bernstadt. Nachdem Ralf Henner (368:362) den Gast in Führung gebracht hatte, machte Harald Schmidt (367:360) mit einer starken Schlussserie den Tagessieg perfekt. Das Match auf Position eins zwischen Benjamin Kungl und Anja Maucher endete 361:361 Unentschieden und musste im Ste-

chen entschieden werden. Hier hatte Benjamin Kungl das bessere Ende für sich und erzielte den zweiten Punkt für den SV Unterkirchberg.

Am dritten Wettkampftag hatte der SV Bernstadt dann den SV Oberkirchberg zu Gast. Auf der ersten Position holte Oberkirchbergs Nummer eins Katja Dornacher mit 376:371 einen Punkt für ihr Team und brachte Oberkirchberg in Führung. Auch der Punkt auf Setzplatz zwei ging nach Oberkirchberg, denn Daniel Krettenauer konnte sein Match mit 365:355 für sich entscheiden. In drei spannenden Duellen auf den Positionen drei bis fünf hatten jedoch die Schützen der Heimmannschaft die Nase vorn: Leonie Henner (368:366), Harald Schmidt (353:352) und Ralf Bäumler (356:354) sorgten für den knappen 3:2 Sieg des SV Bernstadt.

Der Tabellenführer aus Erbach musste in Ettlenschieß antreten und konnte dabei seine weiße Weste wahren. Jürgen Bailer (366:346), Benjamin Bailer (353:345) und Ulrich Lengl (349:346) machten den dritten Saisonserfolg perfekt, ehe Holger Wink (371:371) nach einem Erfolg im Stechen auf 4:1 erhöhte. Den Punkt für den Gastgeber erzielte Joshua Gießler (345:326).

Weiterhin ohne Sieg bleibt der SV Altheim/Weihung 4, der den SV Wangen zu Gast hatte. Anna Aubele (368:348), Egon Brugger (366:351), Marianne Zick (369:360) und Christina Mahle (348:336) feierten souveräne Siege und holten den zweiten Saisonsieg. Für den SV Altheim/Weihung 4 konnte Nachwuchsschütze Jens Weber mit 348:342 punkten.

Das Lokalderby zwischen dem SV Illerrieden und dem SV Unterkirchberg war schon vor dem Wettkampf entschieden, der für den Gast aus Unterkirchberg traten nur zwei Schützen an, so dass der Wettkampf mit 5:0 für den SV Illerrieden gewertet wurde.

Nach drei Wettkampftagen liegt die SG Erbach mit 6:0 Punkten und einer Einzelbilanz von 11:4 vor dem ebenfalls noch ungeschlagenen SV Bernstadt (9:6) an der Tabellenspitze. Mit jeweils 4:2 Punkten folgen die Teams aus Wangen und Illerrieden auf den Plätzen drei und vier. Die Plätze fünf und sechs belegen die Teams aus Oberkirchberg und Ettlenschieß, die bislang jeweils einmal gewinnen konnte. Noch ohne Sieg sind der SV Unterkirchberg und der SV Altheim/Weihung 4.

Bezirksoberrliga LG: Langenau rutscht auf Platz acht

Bei ihrem Heimwettkampf in der Bezirksoberrliga musste die ZSG Langenau gegen den Tabellendritten aus Pfärrich antreten. Dabei sah es für das Langenauer Team zunächst gut aus - lediglich Carola Kreiß verlor bereits in der ersten Serie deutlich an Boden, während Roman Scholz, Stefan Abt, Benjamin Müller und Jürgen Allgeier auf Augenhöhe mit ihren Kontrahenten lagen. Auf den Positionen vier und fünf verloren Benjamin Müller und Jürgen Allgeier in den Serien zwei und drei dann jedoch entscheidend an Boden und mussten sich schließlich mit 368:377 und 367:372 geschlagen geben. Auf Position eins zeigte Roman Scholz eine starke Leistung, letztlich kostete ihn jedoch ein Fehler in der dritten Serie den Sieg, so dass der Punkt am Ende mit 381:384 nach Pfär-



rich ging. Stefan Abt fand auf der dritten Position erst gegen Ende zu seiner gewohnten Form und verlor sein



Duell schlussendlich mit 370:378. Carola Kreiß, die nach zwei Serien bereits mit zehn Ringen zurück lag, startete in den Serien drei und vier mit 97 und 96 Ringen eine fulminante Aufholjagd und erzielte schließlich mit 376:375 den einzigen Einzelpunkt für das Langenauer Team. Nachdem das Tabellenschlusslicht aus Berg im Anschluss gegen die SR Grünkraut den ersten Saisonsieg feiern konnte, rutschte das Langenauer Team auf den letzten Platz. Dennoch ist eine Entscheidung im Kampf um den Klassenerhalt noch nicht gefallen, liegen die Teams aus Langenau, Berg und Grünkraut mit jeweils einem Sieg vor dem letzten Wettkampftag gleichauf. Das Saisonfinale bestreitet die ZSG Langenau am Sonntag, 14. Dezember beim SV Berg. Dann stehen die Matches gegen den Gastgeber und den SV Oberteuringen auf dem Wettkampfplan.

Schulungen: Kampfrichterfortbildung in Dornstadt-Bollingen

Am Samstag, 06.12.2014 findet im Schützenhaus Dornstadt/Bollingen eine Kampfrichterfortbildung Gewehr/Pistole unter der Leitung von Bezirksschulungsleiter Elmar Heine statt.

Interessenten dürfen sich gerne bei Elmar Heine direkt melden (Tel. 07564/5447, Mail: Elmar.Heine@t-online.de).

Die Teilnahmegebühr beträgt 40€.

Die Teilnehmer/innen sollten folgende Unterlagen mitbringen:

- eine gültige Sportordnung, Gelbe Lizenz sowie Grünes Nachweisheft

Teilnehmer, welche noch eine WSV Lizenz haben, erhalten eine DSB-B Lizenz, wofür ein aktuelles Lichtbild benötigt wird. Bringt dies unbedingt zum Lehrgang mit!

Bitte gebt bei der Anmeldung folgende Informationen an:

- Namen, Anschrift (wichtig v.a. im Falle eines Umzugs), Geburtsdatum, Verein, Telefonnummer
- Angabe, ob man bereits eine DSB-B Kampfrichterlizenz oder noch eine WSV Kampfrichterlizenz besitzt

Bei Fragen wendet Euch bitte direkt an Elmar Heine.

Beste Grüße

Philipp Bopp, Kreisschulungsleiter Ulm

Kreisklasse LG und LP: 2. Wettkampf

In der Kreisklasse A konnte der SV Weidenstetten (1411) seine Tabellenführung verteidigen und liegt mit nun 2846 Ringen in Front. Auf dem zweiten Platz folgt der SV Rammingen (2834) vor dem SV Machtolsheim 2 (2831), dem SV Schnürpflingen 2 (2824) und der ZSG Langenau 2 (2819). In der B-Klasse liegt das Spitzentrio SV Illerrieden 2 (2803), SV Westerstetten (2795) und SV Bernstadt 2 (2728) auf Aufstiegskurs. Der Nachwuchs des SV Altheim/Weihung (2245) erzielte im zweiten Wettkampf 1135 Ringe und bleibt eine Klasse für sich. Der zweitplatzierte SV Altheim/Alb (2201) knackte mit 1104 Ringen ebenfalls die 1100er-Marke. Den dritten Platz belegt der SV Oberkirchberg 1 (1090) mit 2173 Ringen.

In der Schülerklasse liegen Julia Ilg (SV Illerrieden) und Enes Sen (SV Unterkirchberg) mit jeweils 694 Ringen an der Tabellenspitze. Jenny Jamak (ZSG Langenau, 678) ist dritte. Souverän in Führung liegt Henrik Lichtl (SV Altheim/Alb, 769) in der Jugendklasse vor Katja Dornacher (SV Oberkirchberg, 757) und Jenny Hummel (SV Ettlenschieß, 731). Ein spannender Dreikampf scheint sich in der Juniorenklasse anzubahnen: Maximilian Strauß (SV Altheim/Weihung) und Elena Schmid (SV Berghülen) erzielten bislang 762 Ringe, Melina Wegerer (SV Altheim/Weihung) folgt mit 757 Ringen auf dem dritten Rang. In der Schützenklasse trennen Jörg Harder (SV Scharenstetten, 741), Alexander Mürdel (SV Arnegg, 740) und Thomas Burkhardt (SV Machtolsheim, 739) nur ein Ring, während in der Damenklasse Christa Sauter (SV Illerrieden, 747) deutlich vor Heike Sälzle (SAbt Ermingen, 727) und Isabell Langer (SV Machtolsheim, 711) in Front liegt. Deutlich knapper geht es bislang in der Altersklasse zu: Rainer Startz (SV Weidenstetten, 726) führt knapp vor Thomas Abt (ZSG Langenau, 723) und Walter Honold (SV Weidenstetten, 722). In der Altersklasse der Damen führt Marion Hunger (705) vom SSV Asch vor Petra Schneider (SV Westerstetten, 695) und Petra Schäfer (SG Erbach, 680). Platz eins in der Seniorenklasse belegt Max

Lange vom SSV Asch mit 716 Ringen vor seinem Vereinskollegen Max Hunger (704) und Hubert Hartmannsberger (SV Arnegg, 696). In der Seniorenklasse 2 liegen Hans-Dieter Schenker (SV Oberkirchberg) und Helmut Mattheis (SSV Asch) mit jeweils 718 Ringen an der Spitze. Den dritten Rang belegt Theo Wahl (SG Herrlingen) mit 688 Ringen.

In der LP-Klasse erzielte die ZSG Langenau 2 mit 1448 Ringen das mit Abstand beste Ergebnis der zweiten Runde und setzte sich mit nun 2862 Ringen an die Tabellenspitze. Mit einigem Abstand folgt auf dem zweiten Platz die erste Mannschaft der ZSG Langenau (2827), die im zweiten Durchgang 1422 Ringen erzielte. Dicht dahinter folgen die Teams des SV Beimerstetten (2826), der SKF Ulm (2824), des SV Arnegg (2820) und des SV Illerrieden (2820) auf den Plätzen drei bis sechs.

In der Jugend- und Juniorenklasse erzielte Michael Gepperth (ZSG Langenau, 690) mit 360 Ringen zwar das beste Ergebnis der zweiten Runde, liegt aber noch 17 Ringe hinter der Spitzenreiterin Sophia Haucke (SV Altheim/Weihung, 707), die in der zweiten Runde 351 Ringe erzielte. Platz drei belegt Daniel Liebsch (SG Ulm) mit 672 Ringen. In der Schützenklasse erzielte Achim Werner (ZSG Langenau) auch im zweiten Wettkampf 372 Ringe und führt mit 744 Ringen die Einzelwertung an. Auf den Plätzen zwei und drei folgen Florian Wamsler (SV Arnegg, 735) und Markus Echtner (ZSG Langenau, 728). Hans-Jürgen Dukek (739) vom SV Sonderbuch sicherte sich mit 367 Ringen im zweiten Wettkampf die alleinige Tabellenführung in der Altersklasse vor Ulrich Wachter (SV Beimerstetten, 733), der etwas an Boden verlor. Jochen Ziegler (SV Nellingen) erzielte 368 Ringe und belegt mit 729 Ringen den dritten Rang. Reinhold Büter (ZSG Langenau, 718) erzielte mit 361 Ringen das beste Ergebnis in der Seniorenklasse und setzte sich damit an die Tabellenspitze. Rudi Ullmann (SKF Ulm, 716) und Walter Ruhland (SG Ulm, 702) belegen die Plätze zwei und drei.

Kreisklasse Sportpistole: Beimerstetten bleibt Spitzenreiter

In der Kreisklasse Sportpistole erzielte der Tabellenführer aus Beimerstetten auch im zweiten Wettkampf mit 815 Ringen das beste Mannschaftsergebnis und konnte damit die Tabellenführung ausbauen. Mit 1633 Ringen führt der SV Beimerstetten nun vor dem SV Altheim/Weihung (1619), der in der zweiten Runde 803 Ringe erzielte. Dicht dahinter folgt der SV Arnegg (1616), der mit 808 Ringen etwas Boden auf das Team aus Altheim/Weihung gut machen konnte. Die Mannschaften aus Langenau (1607) und Ulm-Söflingen (1596) belegen die Plätze vier und fünf.

In der Einzelwertung erzielten Henrik Mühlmeier (SV Beimerstetten) und Florian Wamsler (SV Arnegg) jeweils 277 Ringe. Damit liegt Henrik Mühlmeier (559) nach wie vor fünf Ringe vor Florian Wamsler (554). Etwas zurückgefallen ist Lukas Banzhaf (550), dem im dritten Wettkampf 273 Ringe gelangen. Das beste Ergebnis glückte Ulrich Wurm (Ulm-Söflingen, 542) mit 282 Ringen, der sich damit auf Platz fünf verbesserte. Auf dem vierten Platz liegt Gregor Bögelein-Beimel (548) vom SV Altheim/Weihung, der im dritten Wettkampf 269 Ringe erzielte konnte.

Redaktion:
Florian Bopp
Referent Öffentlichkeitsarbeit
presse@schuetzenkreis-ulm.de
www.schuetzenkreis-ulm.de
Twitter: <https://twitter.com/PresseSKUlm>
<http://presse-schuetzenkreis-ulm.blogspot.de>



Termine 2014

- 21.11.2014** **Kreisoberliga LG in Ermingen**
SAbt Ermingen - SG Herrlingen
SV Altheim/Weihung 3 - SV Machtolsheim
- 28.11.2014** **Kreisoberliga LG in Asch**
SV Berghülen - SV Schnürpflingen
SSV Asch 2 - SAbt Albeck 2
- 29.11.2014** **OSM-Treffen in Albeck**
- 29.11.2014** **Bezirksmeisterschaften FITA in der Halle in Bad Schussenried**
- 30.11.2014** **Bezirksmeisterschaften FITA in der Halle in Bad Schussenried**
- 30.11.2014** **Bezirksoberliga LP in Altheim/Weihung**
- 12.12.2014** **Kreisoberliga LG in Ermingen**
SG Herrlingen - SV Machtolsheim
SAbt Ermingen - SV Altheim/Weihung 3
- 12.12.2014** **Kreisoberliga LG in Asch**
SV Schnürpflingen - SAbt Albeck 2
SSV Asch 2 - SV Berghülen
- 14.12.2014** **Bezirksliga LG in Altheim/Weihung**
SV Regglisweiler - SV Altheim/Weihung 2
SV Altheim/Weihung 2 - SV Fenken 2
- 14.12.2014** **Bezirksoberliga LG in Berg**
ZSG Langenau - SV Berg
SV Oberteuringen - ZSG Langenau
- 14.12.2014** **Verbandsliga Süd LG in Altheim/Weihung**
SV Altheim/Weihung - SV Egelfingen
SAbt Albeck - SV Allmendingen
SV Altheim/Weihung - SAbt Albeck
- 14.12.2014** **Verbandsliga Süd LG in Nordstetten**
SV Nordstetten - SSV Asch
SSV Asch - SV Grabenstetten